

29. Mai 2002

### „Grünes Licht“ für 445 neue Wohnungen

#### Prokop: Auch ein Impuls für die Bauwirtschaft

In der gestrigen Sitzung hat die NÖ Landesregierung die Förderung von insgesamt 445 Wohneinheiten, einer Ordination und der beiden Studentenheime in Krems und in St.Pölten bewilligt. Grünes Licht gab es auch für die Sanierung von 194 Wohneinheiten im Mehrfamilienhausbereich. Damit werden bauwirksame Maßnahmen in einer Gesamthöhe von rund 72,55 Millionen Euro ausgelöst. „Damit soll ein weiterer starker zusätzlicher Impuls zur Absicherung der Arbeitsplätze in der Bauwirtschaft bewirkt werden“, stellte dazu Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop fest.

In den 445 Wohneinheiten ist auch die Gartenstadt „Rainer-Siedlung“ in St.Pölten mit 165 Wohnungen enthalten. Dieses Projekt setzt neue Maßstäbe in der Wohnbaukultur der Landeshauptstadt. Prokop: „Es war eine gute Entscheidung, die bislang fehlende Wohnstruktur im Bereich des Regierungsviertels Roland Rainer zu übertragen, um seine bewährte Gartenstadtphilosophie zu verwirklichen.“ Das Grundstück an der Traisen gegenüber dem Landhausviertel bringt alle Voraussetzungen für eine hohe Wohn- und Lebensqualität mit. Die 165 Wohneinheiten in der Größe von 40 bis 120 Quadratmetern inmitten von Gärten und Grünräumen bestehen aus Reihenhäusern, Maisonetten und Geschosswohnungen. Drei Genossenschaften – Alpenland, WET und die St.Pöltner – haben die Bauträgerschaft übernommen. Mitte des Jahres soll mit dem Bau begonnen werden, mit der Übergabe kann ab 2004 gerechnet werden. Die Nachfrage nach den Wohnungen ist schon jetzt sehr groß.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)